



RV II beendet die Saison auf einem 6. Tabellenplatz mit 21:19 Punkten

RV II - DJK Villingen IV 3 : 9

TTG Marbach II - RV II 9 : 2

Unerwartete Niederlage in Marbach, Vormarsch in der Tabelle gebremst

Gegen den direkten Tabellennachbarn hatte sich der RV II mehr ausgerechnet. In den Doppeln konnte man noch einigermaßen mithalten, bei einem gewonnen Spiel von Barth/ Obergfell. Aber schon in den ersten Einzelpartien wurde klar das die Gastgeber an diesem Tage ihr ganzes Können abrufen konnten. In allen Einzelpartien konnten die RV Spieler gut mithalten. Leider fehlte in den entscheidenden Spielphasen das nötige Glück. Einzig Frank Schwarzwälder konnte sein Spiel im fünften Satz gewinnen. Mit einer klaren 9:2 Auswärtspleite mussten die RV Spieler die Heimreise antreten

RV II - TTC Villingen I 8 : 8

Kampfbetonte Begegnung – Aufholjagd des RV sicherte ein Unentschieden

In einer bis zur letzten Minute spannenden Begegnung der Tabellennachbarn konnte der RV, obwohl auf zwei Positionen mit Ersatz angetreten, einen 4:8 Rückstand durch eine geschlossene Mannschaftsleistung noch wettmachen.

Die Gäste ließen den RV zu Beginn „Alt“ aussehen, ehe man richtig ins Spiel fand lag der RV deutlich mit 6:2 zurück. Punkte durch C. Schacher und W. Wegner brachten den RV auf 4:7 heran. Nachdem D. Jung sein Spiel zum 4:8 abgeben musste schien die Niederlage besiegelt zu sein. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung gelang es dem RV den vierpunkte Rückstand noch wett zu machen. Beim Stande von 7:8, (Punkte durch W. Etter, M. Kempe, und A. Obergfell) musste die Entscheidung im Schlusssatz erfolgen. Schacher/Jung hatten gute Nerven und verhalfen dem RV durch einen knappen Fünfsatz Sieg zu einem nicht mehr erwarteten Unentschieden.

RV II - TTC Nussbach III 9:4

Keine allzu große Mühe hatte der RV II gegen Nussbach. In der Anfangsphase der Begegnung tat sich der RV schwer und kam zunächst mit 2:3 in Rückstand nachdem das vordere Paarkreuz mit Wegner und Schacher überraschend beide Punkt abgeben mussten. Das mittlere und hintere Paarkreuz mit F. Schwarzwälder, Jung, Obergfell und Kempe kamen zu den erwartenden Punkten und brachten den RV mit 6:3 in Führung. Nachdem Claudio Schacher überraschend sein zweites Einzel abgeben musste wurden die nachfolgenden Einzel eine sichere Sache für den RV und somit ein verdienten 9:4 Sieg.

TTSV Mönchweiler III - RV Erdmannsweiler II 7:9

Im Lokald Derby gegen Mönchweiler musste der RV II auf seine Nummer 1 Claudio Schacher krankheitsbedingt verzichten. Somit rechnete man sich nicht sehr viel aus. Waren die Gastgeber in den Doppeln noch überlegen, nur das Doppel Barth/ Schwarzwälder konnten gewinnen. Im ersten Paarkreuz bewies Jan Barth seine Gute Form an diesem Abend mit einem klaren 3:0. Aber auch Wolfgang Wegner konnte sein Spiel nach grandiosem Kampf im 5. Satz gewinnen. Im mittleren Paarkreuz war in der ersten Einzelrunde nichts zu holen. Und auch im hinteren Paarkreuz konnte nur Axel Obergfell gewinnen. Nach Ende der ersten Einzelrunde stand es nun 5:4 für die Gastgeber. Barth ließ auch seinem zweiten Gegner keine Chance zum Ausgleich. Nach einem verlorenen Einzel kam es dann zu dem dramatischsten Match des Abends. Frank Schwarzwälder kämpfte seinen Gegner im 5. Satz mit 14:12 Punkten nieder und gab somit den Startschuß für den Rest der Mannschaft. Kempe und auch Obergfell gewannen zum Zwischenstand von 7:8 Punkten für den RV II. Das Schlussspiel Barth/ Schwarzwälder spielte dann wie entfesselt und gewann mit 3:0 Sätzen zum Entstand von 7:9 Punkten

TV St. Georgen III - RV II 9 : 0

Der Meisterschaftsanwärter lies dem RV keine Chance

Beim Meisterschaftsfavoriten aus St. Georgen war für den RV II nichts zu holen. Mit 9:0 Punkten ging der RV II regelrecht unter. Nur das Doppel Barth/ Jung, Dieter Jung und Axel Obergfell schafften es ihre Spiele längere Zeit offen zu halten, in der entscheidenden Phase der 5 Satz Begegnungen spielten die Gastgeber ihre Überlegenheit aus und holten sich jeweils die entscheidenden Punkte.

TTC Unterkirnach II - RV II 0:9

RV II - TTC Tannheim 9:6

TTC Schonach - RV II 9:2

Eine in dieser Höhe nicht erwartete Auswärtsniederlage musste der RV II in Schonach einstecken. An diesem Abend lief es bei allen RV Akteuren nicht rund. Alle Doppelpartien gingen verloren. Hoffnung keimte auf nachdem Schacher sein Spiel gewinnen konnte. Aber schnell lag der Gast mit 7:2 Punkten in Front. Axel Obergfell hatte für den zweiten Punkt des RV II gesorgt. Dabei blieb es dann auch. Enttäuscht trat man die Heimreise an.

TV Sunthausen II - RV II 1:9

Erneuter Sieg gegen den Tabellenletzten

Die Geschichte ist schnell abgehandelt. Obwohl der RV II mit zwei Ersatzspielern aus der III. Mannschaft antreten musste, lies er dem Tabellenletzten nicht die Spur einer Chance und befindet sich nach diesem Sieg weiter auf dem Vormarsch in das obere Tabellendrittel. In der Besetzung Claudio Schacher, Wolfgang Wegner, Frank Schwarzwälder, Axel Obergfell, Max Kempe und Konrad Rottler musste das Doppel Schacher/Schwarzwälder den einzigen Punktverlust vermelden.

RV II – TV Sunthausen II 9:2

Deutlicher Erfolg gegen Tabellenletzten

Im zweiten Spiel des Abends musste der RV auf Dieter Jung und Frank Schwarzwälder verzichten. Dafür spielten Max Kempe und Werner Etter. Dadurch mussten die Doppel umgestellt werden. Trotzdem konnten wie gewohnt Schacher/Walter (3:0) sowie nicht unbedingt erwartet Kempe/Etter (3:2) punkten. Einzig das Doppel Wegner/Obergfell (1:3) verlor. C. Schacher, P. Walter, W. Wegner, A. Obergfell sowie M. Kempe erhöhten den Vorsprung auf 7:1. W. Etter musste dann eine 5 Satz Niederlage hinnehmen. Doch der RV konnte durch ein 3:2 von Schacher und ein 3:0 durch Walter

einen deutlichen 9:2 Sieg einfahren. Für den RV spielten: Claudio Schacher (2), Peter Walter (2), Wolfgang Wegner (1), Axel Obergfell (1), Max Kempe (1) und Werner Etter.

Diese „englische Woche“ konnte so mit einem Pokalsieg und zwei Staffelsiegen abgeschlossen werden. Nach einem Start von 0:8 Punkten konnten wir noch 10:10 Punkte holen und so den 4 Tabellenplatz in der Vorrunde erringen.

RV II – TTC Schonach 9:4

Sieg gegen Vorletzten

Die Doppel Schacher/Walter und Obergfell/Jung konnten ihre Spiele sicher gewinnen. Nur das Doppel Wegner/Schwarzwälder musste einen Punkt abgeben. C. Schacher, P. Walter, W. Wegner, A. Obergfell, D. Jung und F. Schwarzwälder bauten den Vorsprung auf 8:1 aus. Jetzt gaben Schacher, Walter und Wegner nacheinander einen Punkt ab. So blieb es Axel Obergfell vorbehalten, mit einem packenden 5 Satz Sieg, den Schlusspunkt zum 9:4 zu setzen.

Für den RV spielten: Claudio Schacher (1), Peter Walter (1), Wolfgang Wegner (1), Axel Obergfell (2), Dieter Jung (1) und Frank Schwarzwälder (1).

RV II – TTC Unterkirnach II 4:1

Klarer Pokalsieg

Eine ausgezeichnete Leistung zeigte die Zweite des RV gegen starke Unterkirnacher. Den ersten Punkt holte P. Walter mit 3:1. Unterkirnach konnte postwendend ausgleichen, da F. Schwarzwälder sein Spiel mit 0:3 verlor. W. Wegner (3:1), das Doppel Walter/Wegner (3:2) und P. Walter (3:2) konnten danach 3 Siege in Folge einfahren und so den Entstand von 4:1 herstellen.

Für den RV spielten: Peter Walter (2), Wolfgang Wegner (1) und Frank Schwarzwälder.

RV II – TTSV Mönchweiler III 9:3

Kantersieg im Derby

Gegen die in der Tabelle besser platzierten Gäste aus Mönchweiler startete der RV gut in die Doppel. Das Doppel Schacher/Walter gewann denkbar knapp mit 11:9 im Entscheidungssatz auch das Doppel Obergfell/Jung konnte mit 3:0 punkten. Dagegen musste das Doppel Wegner/Schwarzwälder den fünften Satz abgeben. Nun konnte das vordere Paarkreuz zeigen was es kann. Unser Schweizer Neuzugang Claudio Schacher konnte sicher mit 3:1 gewinnen und auch Peter Walter kam zu einem 3:2 Sieg. Der Vorsprung wuchs somit auf 4:1. Das mittlere Paarkreuz (Wolfgang Wegner und Axel Obergfell) musste gegen starke Mönchweiler Spieler je eine Niederlage hinnehmen. Dann drehte der RV aber richtig auf. Durch 5 Siege in Folge von Dieter Jung (3:1), Frank Schwarzwälder (3:2), C. Schacher (3:2), P. Walter (3:0) und W. Wegner (3:0) wurde ein in dieser Höhe nicht für möglich gehaltener Sieg herausgespielt. Nächsten Samstag ist ein Doppelspieltag gegen Schonach und Sunthausen. Mit einer ähnlich starken Leistung sind hier 4 Punkte drin.

Für den RV spielten: Claudio Schacher (2), Peter Walter (2), Wolfgang Wegner (1), Axel Obergfell, Dieter Jung (1) und Frank Schwarzwälder (1).

Nussbach III - RV II 2:9

Klarer Sieg gegen Tabellennachbar

Der RV kam mit 2:1 aus den Doppeln. Das Spitzendoppel Schacher/Walter kam zu einem mühsamen 3:2 Sieg. Das zweite Doppel Wegner/Schwarzwälder musste dagegen ein 0:3 hinnehmen. Die Paarung Obergfell/Jung errang dann einen 3:0 Sieg. In den folgenden Einzeln hatte Nussbach nicht mehr viel entgegenzusetzen. So konnten Schacher, Walter, Wegner und Obergfell mit 3:0 Siegen den Spielstand auf 6:1 erhöhen. Schwarzwälder kam danach zu einem knappen 3:2 Sieg, dem dann noch eine Niederlage von Jung folgte. Wiederum Schacher und Walter stellten durch weitere 3:0 Siege den 9:2 Entstand her. Somit konnte der RV nach Punkten auf die Nussbacher aufschließen und durch das bessere Satzverhältnis den Tabellenplatz tauschen.

Für den RV spielten: Claudio Schacher (2), Peter Walter (2), Wolfgang Wegner (1), Axel Obergfell(1), Dieter Jung und Frank Schwarzwälder (1).

TTC Tannheim I - RV II 9:6

Knapp an Überraschung vorbei

Tannheim, Absteiger aus der Bezirksklasse und um ca. 400 TTR Punkte besser als die Spieler des RV war in diesem Spiel der klare Favorit. Die Zweite geriet nun auch schnell mit 1:5 in Rückstand, es konnte nur das Doppel Schacher/Walter punkten. Aber allmählich kamen die Spieler des RV immer besser in Fahrt. Es folgten Punkte von W. Wegner und F. Schwarzwälder zum Zwischenstand von 3:6. In der zweiten Spielrunde konnten dann P. Walter und wiederum Wegner sowie Schwarzwälder zum 6:8 verkürzen. Im letzten Einzel musste dann unser Ersatzspieler M. Kempe eine knappe 2:3 Niederlage hinnehmen und so war die 6:9 Niederlage besiegelt.

Für den RV spielten: Claudio Schacher, Peter Walter (1), Wolfgang Wegner (2), Axel Obergfell, Frank Schwarzwälder (2) und Max Kempe.

RV II – TTC Unterkirnach II 9:1

Erster Saisonsieg für die Zweite

Unterkirnach konnte nur mit 5 Mann antreten. Der RV sah seine Chance und nutzte diese recht eindrucksvoll. Es wurden nur 5 Sätze und ein Punkt abgegeben. Diesen Punkt gab Axel Obergfell ab. Für den RV spielten: Claudio Schacher (2), Peter Walter (1), Wolfgang Wegner (1), Axel Obergfell, Dieter Jung (1) und Frank Schwarzwälder (1).

DJK Villingen IV - RV II 9:4

Niederlage trotz Bestbesetzung

Erstmals in der noch jungen Saison konnte der RV mit seinem Schweizer Neuzugang und somit in Bestbesetzung antreten. Der RV hatte einen miserablen Start und verlor alle Eingangsdoppel. Danach lief es besser, P. Walter, Claudio Schacher, Wolfgang Wegner und Frank Schwarzwälder sorgten mit einem fulminanten Zwischenspurts für den 4:4 Ausgleich. Danach riss der Faden, die Gastgeber gewannen die restlichen Einzel und schickten den RV mit einer 9:4 Niederlage nach Hause.

TTC Villingen – RV II 9:5

Am Anfang holte nur das Doppel Walter/Jung einen Punkt. Villingen spielte nun stark auf und konnte auf 7:1 davonziehen. Nach drei Siegen in Folge durch Frank Schwarzwälder, Peter Walter und Wolfgang Wegner keimte wieder etwas Hoffnung auf. Allerdings kam nur noch ein weiterer Sieg durch Dieter Jung hinzu. Hätte man Anfangs besser gepunktet wäre sicherlich mehr drin gewesen. Es spielten: Peter Walter (1), Wolfgang Wegner (1), Axel Obergfell, Dieter Jung (1), Frank Schwarzwälder (1) und Max Kempe.

RV II – TV St. Georgen III 4:9

Durch das Doppel Walter/Jung und Peter Walter im Einzel konnte der RV den Spielstand bis zum 2:2 offen halten. Danach zogen die Gäste auf 5:2 davon. Frank Schwarzwälder sowie Walter in seinem zweiten Einzel konnten nur noch Ergebniskosmetik betreiben.

Für den RV spielten: Peter Walter (2), Wolfgang Wegner, Axel Obergfell, Dieter Jung, Frank Schwarzwälder (1) sowie Max Kempe.

RV II – TTG Marbach/Rietheim 1:9

Im ersten Saisonspiel musste die zweite Mannschaft mit drei Ersatzleuten antreten (2 Ersatzstellungen an die erste) und war so gegen den starken Bezirksklasseabsteiger relativ chancenlos. Einzig Ersatzmann Max Kempe konnte den Gästen einen Punkt abhocken und so die Höchststrafe von 0:9 vermeiden. Vielen Dank den Ersatzleuten Max Kempe, Samson Stumpp und

Dominik Rapp. Die weiteren Spieler des RV waren Axel Obergfell, Dieter Jung sowie Frank Schwarzwälder.